Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 4: Bauten des Verkehrs : Verkehrsplanung = Trafic et circulation, bâtiments et projets = Constructions for transport : enterprises and traffic

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Daran denken bringt Gewinn

Wer im richtigen Moment an die Leichtbauplatte denkt, kann einer Offerte den Vorrang sichern durch günstigeren Meterpreis und Einsparung an Zeit und Arbeitslohn. — Jeder Fabrikant dient Ihnen gerne mit Normblättern und bewährten Anwendungsbeispielen.

Heute und morgen dominiert die Leichtbauplatte

Der Vereinigung Schweizerischer Leichtbauplatten-Fabrikanten angeschlossene Firmen:

Gips-Union A.-G., Zürich
Herbag, Herstellung von Baustoffen AG, Rapperswil/SG
W. Brodtbeck AG., Zementwarenfabrik Pratteln
Zementröhrenfabrik AG, St. Gallen
Zementwaren AG, Düdingen/FR

Sekretariat in Oberrieden am Zürichsee

Eine außergewöhnliche Leistung:

Studiopult, Fr. 298.–

für Büro und Privat, schwere tadellose Ausführung!

Eiche hell oder nach Farbmuster
Auf Wunsch Esche oder Nußbaum
Auch mit Hängeregistratur, Ordnerfächer
Schrägplatten und Schreibmaschinenfach usw.

Besichtigen Sie unsere 300 m² große Ausstellung!
Unser vielseitiges Fabrikationsprogramm löst jedes Möblierungsproblem rationell und vorteilhaft.

BÜRO-MEIER

Löwenstraße 19 Zürich 1 Telefon 051/23 00 50

HORGEN—GLARUS

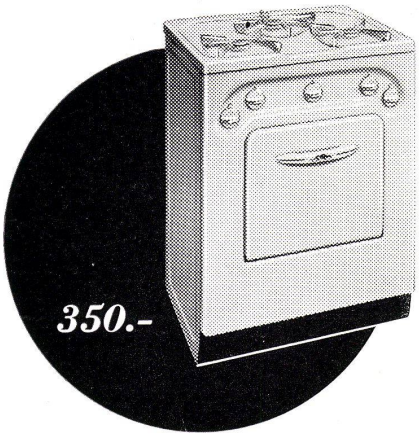
Modell 848 P

AG MÖBELFABRIK HORGEN-GLARUS IN GLARUS

Mit seinen

neuen «KOMFORT» Kochherden zu Sparpreisen

gehen alle unsere Wünsche in Erfüllung

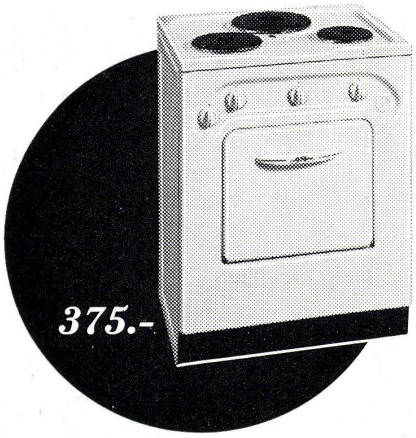


Modell G-2003

(siehe Abbildung) drei sparsame Brenner, wovon zwei Normal- und ein Starkbrenner. Leichtes Reinigen. Backofen mit Thermostat.

Modell G-2013

mit größerem Backofen, Stehbord zum direkten Anstellen an die Wand, Abstellfläche für eine Pfanne: Fr. 385.—



Modell E-1003

(siehe Abbildung) drei Platten: je eine von 22, 18 und 14 cm Durchmesser, praktisch und sparsam. 6+0 stelliger Schalter. Backofen mit Thermostat.

Modell E-1013

mit drei Platten (eine Platte von 18 cm und zwei von 22 cm), mit größerem Backofen, Stehbord und Abstellplatz für eine Pfanne: Fr. 425.—

Diese neuen Le Rêve-Sockelmodelle sind aus beidseitig emailliertem Stahlblech erster Qualität hergestellt. Vorteilhaft im Preis, sparsam im Gebrauch, zeichnen sie sich durch ihre praktische Form und ihre robuste Konstruktion aus. Die sinnreiche Einrichtung des Thermostates erlaubt es, die Temperatur des Backofens mittels eines einzigen Griffes zu regulieren.

Le Rêve **Kochherdfabrik Genf**

Sonnen- und Dunkelstore, Stahlrollladen, Rollgitter, Anlagen mit Elektroantrieb usw. sind in Fotos und Handmustern dargestellt.

Geilinger & Co., Winterthur
Halle 8a, Stand 3114

Die Bedeutung des Metallfensters für die Gestaltung moderner Bauten wird beim Rundgang durch diesen Stand deutlich sichtbar. Den verschiedenen Bedürfnissen entsprechend, stellt die Firma Fenster in einer Kombination von Holz und Metall, oder vollständig in Metall und schließlich aus Profilen mit eingewalzter Gummi-Isolierung aus. Alle Typen sind mit modernsten Beschlägen lieferbar, wobei besonders die vollständig verdeckt eingebauten Dreh-Kipp-Verschlüsse bemerkenswert sind. Das Horizontalschiebefenster eignet sich, dank seiner guten Dichtungen, dem geräuschlosen Gang, besonders für Schulhäuser, Spitäler und Wohnbauten.
Der Zusammenbau von Fenster und Brüstung führt zum Fassadenelement, das ausgestellte Muster erfüllt nicht nur die schall- und wärmetechnischen Bedingungen, sondern wird vor allem auch den hohen feuerpolizeilichen Anforderungen gerecht.
Das Kipptor ist im Wohnungsbau ein wichtiges Element geworden. Der massive Leichtmetallsockel und die Weißbronze-Schloßgarnitur, verbunden mit guter Qualität des Holzes erhöhen den Wert und die Lebensdauer des Produktes.
Die Hebebühnen bilden im Zuge der Rationalisierung der internen Transporte ein wichtiges Hilfsmittel. Aus dem breiten Sortiment wird der Typ Cadet gezeigt, der hinsichtlich Plattformgröße und Höhe sehr weitgehend den örtlichen Verhältnissen angepaßt werden kann.

Dr. M. Ebnöther, Chemische Fabrik, Sempach-Station
Halle 8a, Stand 3157

Die seit Jahren auf dem Klebstoffsektor spezialisierte Firma wird dem Fachmann und Messebesucher wiederum instruktive Beratungen und Hinweise auf die mit ihren «Brigatex»- und «Elotex»-Leimen (Kunststoffleime) sehr umfassende Anwendungsmöglichkeiten geben.
Eine wirkungsvolle Musterwand, an welcher die extremsten Verleimungsbeispiele angebracht sind, findet beim Besucher besonderes Interesse.
Mit den diversen Neuentwicklungen – besonders auf dem Gebiet der weißen Kunstharzleime –, die teilweise durch praktische Vorführungen erläutert werden, bieten sich dem Fachmann der Holzbearbeitungsbranche rationellere und kostensenkende Arbeitsmethoden.

Linoleum AG., Giubiasco TI
Halle 8a, Stand 3141

Neben Linoleum wird dieses Jahr das neue Erzeugnis der Linoleum AG., «Colovinyl», ausgestellt. Colovinyl ist die erste schweizerische Vinyl-Asbest-Bodenplatte, besonders geeignet für vielbegangene und der Feuchtigkeit ausgesetzte Räume, weitgehend unempfindlich gegen Säure und Fette.

Verzinkerei Zug AG., Zug
Halle 20, Stand 6520

Die Zuger Firma zeigt auch dieses Jahr wiederum einige neue Modelle.
Die «Tempo 1» ist der Benjamin unter diesen Waschmaschinen, welche sich dank ihrer robusten Konstruktion in vielen Haushaltungen bewährt hat. Ferner wird der «Unimativ-Vollautomat» gezeigt, der das neue, Vorteil bietende System der Obeneinfüllung aufweist und mit der, für einen langlebigen Automaten wichtigen, doppelseitig gelagerten Trommel ausgestattet ist. Mit einem einzigen Schalter versehen, ist dieses Modell denkbar einfach zu bedienen.
Schon im vergangenen Jahr hat die Verzinkerei Zug AG. die «Adora» herausgebracht. Dieses Modell besitzt eine automatische Steuerung und vier automatische Programme für Koch-, Bunt- und Feinwäsche sowie für Kunstfasern.
Die «Adora-Tropic», ein elektrischer Wäschetrockner, trocknet in kurzer Frist die Wäsche dank der eingebauten Ozonlampe, und zwar ganz nach Wunsch: schrankfertig oder bügelfeucht.

Bauer AG., Zürich 6/35
Halle 11, Stand 4233

Die Firma Bauer AG., Kassen-, Tresor- und Stahlmöbelbau in Zürich zeigt Stahlpulte in verschiedenen, modernen Ausführungen und Registraturschränke «Staba», sowie eine Schalteranlage.
In den Auszugssystemen jeder Schublade der Vertikalschränke und der Pultsockel sind je 10 Präzisionskugellager eingebaut, was einen sehr leichten und geräuschlosen Gang derselben gewährleistet. Als Auflage für die Hängemappen dienen glanzverchromte Gleitschienen, welche ein sehr bequemes Verschieben der Mappen ermöglichen.
Die Pultplatten werden in der Regel aus Holz hergestellt, in verschiedenen Formen und Größen, und einem Belag nach Wunsch des Kunden.
Für das neuzeitliche Büro ist das ausgestellte Winkelpult ein besonders praktisches Möbel.
Der Farbanstrich bei allen «Staba»-Stahlmöbeln wird eingebrannt und ist äußerst dauerhaft.

Lonza AG., Basel
Halle 8, Stand 3036

Es wird der nach ausgedehnten Versuchen im In- und Ausland entwickelte Betonhartstoff Lonsicar «A» gezeigt. Durch eine Vermischung von zähem, derbkörnigem Elektrokorund mit dem zu den härtesten Stoffen gehörenden Siliziumkarbid ist es gelungen, dem Baugewerbe einen an Härte, Abrieb-, Druck- und Schlagfestigkeit unerreichten Betonhartstoff zur Verfügung zu stellen.
Lonsicar «A»-Hartbetonbeläge, die vorschriftsgemäß erstellt werden, sind außerdem staub- und rostfrei sowie unempfindlich gegen die meisten Säuren und Laugen. – Am Stand wird übrigens praktisch demonstriert, wie eine Lonsicar «A»-Schicht fachgemäß im Durchmischverfahren appliziert wird.
Als Alleinproduzentin von Siliziumkarbid in der Schweiz zeigt die Lonza AG. dieses Material auch in Form von ausgesiebten Körnungen, wie sie für die Herstellung von Schleifmitteln Verwendung finden sowie in Korngemischen für die Feuerfest-Industrie. Auch Spezialqualitäten für die Elektrobranche sind ausgestellt. Zudem wird künstlicher Graphit in Pulverform für die Bleistift- und die elektrotechnische Industrie gezeigt.

Prometheus AG., Liestal
Halle 13, Stand 4740

An der MUBA werden die neuen Bel-Door-Typen gezeigt. Nachdem die Bel-Door-Herde und -Einbauelemente bei Hausfrauen und Architekten auf lebhaftes Interesse stießen, wurden sie sowohl in formaler als auch in technischer Hinsicht weiter vervollkommnet.
Die Bel-Door-Typen weisen viele technische Finessen auf. Äußerlich erkennbar ist die oberhalb der Backofentüre zur Ableitung der Dämpfe angebrachte Dampfnase, die das Schaltpult und die Leuchtschalter vor den heißen und fetten Backofendämpfen schützt. Das schräge Bedienungspult ist so verbessert, daß es nun von der Hausfrau noch bequemer gereinigt werden kann.
Die Elemente des Bel-Door-Herdes (Rechaud, Backofen und beheizte Geräteschublade) lassen sich als Einzel-Einbauelemente getrennt an jedem beliebigen Ort in ein Küchenarrangement einbauen.
Der an der Messe ausgestellte Einbau-Backofen mit Schauglas und Innenbeleuchtung zeigt, daß die Backofentüre sich nicht nur in leicht geöffnetem Zustand zur Entlüftung fixieren läßt, sondern für Reinigungsarbeiten auch ausgehängt werden kann; außerdem enthält dieser Backofen einen drehbaren Grillspieß mit Motor. Als praktische Neuerung ist der Einbaubackofen mit der geräumigen, beheizbaren Geräteschublade versehen, in der Grillrost, Grillpfanne und Kuchenbleche bequem versorgt werden können.
Neben den erwähnten Typen sind am Stand auch die altbewährten Prometheus-Kombinationen sowie Einbau-Rechauds mit Einlagedeckplatten zum Einfügen in Kunstharzabdeckplatten zu sehen.